

Es informiert Sie	Gudrun Limberg
Telefon (0202)	563 7220
Fax (0202)	563 8023
E-Mail	gudrun.limberg@stadt.wuppertal.de
Datum	06.02.2013

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Ronsdorf (SI/2923/13) am 05.02.2013

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Thomas Breyer , Herr Heinz-Walter Heinemann , Herr Michael Hornung , Herr Wolfgang Luchtenberg , Herr Lothar Nägelkrämer , Herr Kurt von Nolting ,

von der SPD-Fraktion

Herr Simon Geiß , Frau Ingrid Rode , Herr Harald Scheuermann-Giskes , Herr Axel Stuhldreiter ,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Gabriele Rohloff,

von der FDP

Herr Klaus Brennecke ,

von der WfW-Fraktion

Herr Meinhard Mesenholl , Herr Karl Heinz Pieper ,

berat. Teilnehmer § 36 VI GO NRW

Frau Dorothea Glauner , Herr Alexander Schmidt , Frau Christa Stuhldreiter , Herr Dr. Klaus Wiese , Herr Kurt-Joachim Wolfgang ,

als Vertreter des Oberbürgermeisters

Herr Michael Walde ,

von der Presse

Herr Florian, Herr Fuchs, Herr Müller, Herr Schmidt.

Nicht anwesend sind:

Frau Susanne Sperling, Herr Lukas Hohmann.

Schriftführerin:

Gudrun Limberg

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:38 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung richtet Herr Pfarrer Stratmann seine guten Wünsche an die Mitglieder der Bezirksvertretung verbunden mit der Hoffnung, dass es – anders als in anderen politischen Gremien in dieser Stadt - wie auch bisher gelingen möge, einen respektvollen Umgang miteinander zu praktizieren.

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht aus dem Wuppertaler Jugendrat

Den Mitgliedern der Bezirksvertretung liegt der schriftliche Bericht des Wuppertaler Jugendrates vor.

2 Berichte und Mitteilungen

Der Bezirksbürgermeister weist auf ein Schreiben des Kämmerers zur Bürgerbeteiligung bei der Aufstellung des Haushaltsplanes 2014/2015 hin. Zum Thema Umbau Haltestelle Ronsdorf Markt/Staasstraße habe die Verwaltung erklärt, dass die Maßnahme wegen einer Fördermittelbindungsfrist erst in das Investitionsprogramm für das Jahr 2016 aufgenommen werden könne.

Beide Schreiben liegen den Mitgliedern der Bezirksvertretung vor.

3 Wahl der Schiedsperson des Schiedsbezirks R/28 – Ronsdorf-West Vorlage: VO/0978/13

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 05.02.2013:

Die Bezirksvertretung Ronsdorf wählt Herrn Armin Schröder, Heckersklef 23, 42369 Wuppertal, für 5 Jahre zur Schiedsperson des Schiedsbezirks R/28 – Ronsdorf-West.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

Der Bezirksbürgermeister unterbricht die Sitzung von 18.45 Uhr bis 18.50 Uhr, um Frau Christa Stuhldreier im Namen der Bezirksvertretung für ihre langjährige Tätigkeit als Schiedsfrau zu danken.

4 Verkehrssituation in der Talsperrenstraße - Antrag der SPD-Fraktion vom 25.01.2013 Vorlage: VO/0094/13

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 05.02.2013:

Die Talsperrenstraße in Wuppertal-Ronsdorf wird talwärts ab der Einmündung Rädchen/An der Blutfinke für den Schwerlastverkehr gesperrt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die Stimmen der CDU-Fraktion).

**4.1 Schwerlastverkehrsplan - Ergänzungsantrag zu VO/0094/13
Vorlage: VO/0168/13**

Die Verwaltung hat im Vorfeld der heutigen Beratung darauf hingewiesen, dass der vorliegende Antrag der FDP inhaltlich in den Zuständigkeitsbereich des Verkehrsausschusses falle.

Die Bezirksvertretung Ronsdorf fasst darauf hin den folgenden Beschluss:

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 05.02.2013:

Der Verkehrsausschuss wird gebeten, die Verwaltung aufzufordern, für den Bereich zwischen Remscheider Straße, Marktstraße, Staasstraße, Elias-Eller-Straße und Staubenthaler Straße einerseits sowie Rädchen, An der Blutfinke und Staubenthaler Höhe andererseits einen Schwerlast-Verkehrsplan zu erarbeiten, der das Gebiet einschließlich dieser beiden Achsen umfasst. Die Notwendigkeit besteht auch über die derzeitigen Bauarbeiten in der Echoer Straße hinaus. Eine Haltebucht an dem Engpass Rädchen (Bauernhof) zur Erleichterung des Gegenverkehrs sollte geprüft werden.

Außerdem ist eine entsprechende großräumige Beschilderung zu planen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**5 48. Flächennutzungsplanänderung - Baumarkt und Discounter Lichtscheid -
- Behandlung der Stellungnahmen
- Feststellungsbeschluss
Vorlage: VO/0979/13**

Die Vorlage wird ohne Beschluss entgegengenommen.

6 Haushaltsplan 2012/2013 - Anträge auf Gewährung freier Mittel

6.1 - Antrag des Fördervereins Bandwirker-Bad Ronsdorf e.V. auf Gewährung eines Zuschusses zur Anschaffung von Sportgeräten für die Durchführung von Aquakursen

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 05.02.2013:

Dem Förderverein Bandwirker-Bad Ronsdorf e.V. wird aus den freien Mitteln der Bezirksvertretung Ronsdorf für die Anschaffung von Sportgeräten für die Durchführung von Aquakursen ein Zuschuss i. H. v. 647 € gewährt.

Der im Jahr 2012 für die Durchführung des Projektes „Schwimmen erlernen im Vorschulalter“ gewährte und dafür nicht verbrauchte Betrag i. H. v. 553 € ist ebenfalls für den vorgenannten Zweck zu verwenden, so dass insgesamt ein Betrag i. H. v. 1 200 € zur Verfügung steht.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

6.2 - Antrag des BTV Ronsdorf-Graben auf Gewährung eines Zuschusses zur Reparatur von Rhönrädern

Über den Antrag wird voraussichtlich in der Sitzung der Bezirksvertretung Ronsdorf am 05.03.2013 entschieden.
Die Bezirksvertretung ist damit einverstanden, dass die erforderliche Reparatur vor einer Entscheidung über den Antrag durchgeführt wird.

6.3 - Antrag des Aktionskreises Eine Welt Wuppertal-Ronsdorf e.V. auf Gewährung eines Zuschusses für die Durchführung einer Vortragsveranstaltung

Über den Antrag wird voraussichtlich in der Sitzung der Bezirksvertretung Ronsdorf am 05.03.2013 entschieden.

7 Veranstaltungen im Stadtbezirk
Anträge auf Zustimmung zur Durchführung folgender Veranstaltungen:
- Schaustellerverein Wuppertal : Volksfest im Ascheweg
- Heimat- und Bürgerverein : Ronsdorfer Liefersack 2013 -
- Wir in Ronsdorf : Kinderfest und Weihnachtsmarkt auf dem Bandwinkerplatz
- IG Schausteller Wuppertal e.V.: Volksfest im Ascheweg

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 05.02.2013:

Die Bezirksvertretung Ronsdorf befürwortet die Durchführung der von der Wir in Ronsdorf e.V. geplanten folgenden Veranstaltungen auf dem Bandwinkerplatz:

- Kinderfest am 31.08.2013
- Weihnachtsmarkt am 07./08.12.2013

Abstimmungsergebnis:
Einstimmigkeit.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 05.02.2013:

Die Bezirksvertretung Ronsdorf befürwortet die Durchführung der vom Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein e.V. geplanten folgenden Veranstaltung auf dem Bandwinkerplatz:

- Ronsdorfer Liefersack 2013 (wie im Antrag beschrieben)

Abstimmungsergebnis:
Einstimmigkeit.

Nach einer ausführlichen Diskussion über die beiden vorliegenden Anträge des Schaustellervereins Wuppertal e.V. und der IG Schausteller Wuppertal e.V. in der es vorzugsweise um Verunreinigung des Veranstaltungsortes, Anwohnerbelästigung sowie den kommerziellen Hintergrund dieser

Veranstaltungen geht, fasst die Bezirksvertretung Ronsdorf die folgenden Beschlüsse:

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 05.02.2013:

Der Antrag des Schaustellervereins Wuppertal e.V. auf Durchführung eines Volksfestes in der Zeit vom 16.08. bis 18.08.2013 in der Straße Ascheweg wird **abgelehnt**.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit (bei Enthaltung der CDU-Fraktion, sowie einer Enthaltung der FDP).

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 05.02.2013:

Der Antrag der IG Schausteller Wuppertal e.V. auf Durchführung eines Volksfestes in der Zeit vom 16.08. bis 18.08.2013 in der Straße Ascheweg wird **abgelehnt**.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen 5 Stimmen der CDU-Fraktion, bei einer Enthaltung der CDU-Fraktion sowie einer Enthaltung der FDP).

8 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

Frau Rode weist auf die Situation für Linksabbieger von der Straße Am Kraftwerk in die Erbschlöer Straße hin. Der talwärts führende Bereich der Erbschlöer Straße sei sehr schlecht einsehbar, zudem befinde sich in diesem Bereich ein Zebrastreifen.

Sie bitte die Verwaltung um Prüfung, ob diese Situation in irgendeiner Weise – ggfs. durch Anbringung eines Spiegels – entschärft werden könne.

Herr Hornung bittet die Verwaltung um Auskunft, ob es nach Beendigung der Haushaltssperre nun wieder eine Rechtsschutzversicherung für Mandatsträger gebe, oder, falls dies nicht der Fall sei, ob es geplant sei, diese Versicherung wieder einzuführen.

Lothar Nägelkrämer
Bezirksbürgermeister

Gudrun Limberg
Schriftführerin